



An der Stiftung Universität Hildesheim ist im Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur des Fachbereichs 2 **zum 01.04.2019** die Stelle einer/eines



Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ Mitarbeiters (TV-L E 13, 50 %)

für den Zeitraum von 3 Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung um zwei weitere Jahre wird angestrebt.

Aufgaben:

Es sind die üblichen Umfänge im Bereich Forschung, Lehre (5 LVS) und Administration abzudecken. Die inhaltlichen Schwerpunkte sollen innerhalb von Theorie und Geschichte der Populären Kultur als einer Massenkunst des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart liegen. Ein interdisziplinärer Blick auf kultur-, medientechnik-, und rezeptionsgeschichtliche Dimensionen des Populären wird erwartet. Eine Habilitation ist im Rahmen der Wissenschaftlichen Mitarbeiterstelle möglich.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Kultur-, der Sprach- oder der Geschichtswissenschaften mit den Aufgaben entsprechenden Interessenschwerpunkten, qualifizierte Promotion oder ein qualifiziertes Promotionsvorhaben im Abschlussstadium;
- Erfahrungen in der Lehre und bei der Betreuung von Studierenden;
- Erfahrungen in ästhetisch-praktischen Arbeitszusammenhängen (erwünscht);
- Erfahrungen bei der Planung und Durchführung von Publikationsprojekten, wissenschaftlichen Tagungen oder anderen vermittelnden Formaten (erwünscht).

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Auswahlgespräche sind für die 7. Kalenderwoche 2019 geplant.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Stefan Krankenhagen unter der Tel.: 05121-883 20740 oder per E-Mail: krankenh@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen: Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse (in Kopie), Publikationsliste (sofern vorhanden), Gutachten oder Empfehlungen (sofern vorhanden), evtl. Hinweise auf weitere Qualifikationen (Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, Gremienerfahrungen, Lehr- und Praxiserfahrung etc.) und einer Schriftprobe (Kapitel aus der Dissertation oder einem Artikel) **auf dem Postweg bis zum 30.11.2018 in doppelter Ausführung** unter Angabe der **Kennziffer 2019/9** an den Präsidenten der Stiftung Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

Wenn Sie die Rücksendung der eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls unverzüglich nach Abschluss des Personalauswahlverfahrens vernichtet. Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten werden nicht versandt.